

severusSnape100

Die Geschichte von Lilly Potter und Severus Snape!

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Meine Geschichte handelt von der Kindheit von Lilly Evans, Severus Snape und James Potter. Nicht nur über die Kindheit in der Schule, nein auch auserhalb und danach. Wie sich Severus Snape in Lill verliebt und über ihren streit. Wie Snape anfang James Potter zu hassen und speter auch Harry.

Vorwort

Da ich der ansicht war das in den Büchern und in den Filmen kaum etwas über die Eltern und über Severus Snape erzählt wurde hab ich mich entschlossen etwas selber zu schreiben.

Ich hoffe die Geschichte gefelt euch!

Inhaltsverzeichnis

1. EINS

EINS

Meine Geschichte handelt von einer ganz normale Familie die zwei schöne Töchter hatten. Die ältere Tochter hieß Petunia und war 5 Jahre alt und hat lange braune Haare, braune Augen und war eine Tochter wie man sie sich nur wünschen kann. Die zweite und kleinere Tochter heißt Lilly und von ihr handelt die Geschichte. Lilly ist 4 Jahre alt und hat lange Rote Haare und braune Augen.

Aber sie war nicht so wie die anderen Kinder sie konnte nämlich tote Blumen wieder beleben und länger als die anderen in der Luft fliegen und wenn sie aufkommt verletzt sie sich nicht. Ihre Schwester Petunia war sehr unglücklich das ihre kleine Schwester etwas besser konnte als sie. Petunia versucht ihr einzureden dass sie eine Missgeburt sei und es nicht verdient hat in dieser Familie zu leben.

Da Lilly leider sehr leicht zu beeinflussen lassen kann glaubte sie es ihr aber sie leidet sich nicht runter machen.

Auf der anderen Seite der Stadt war zur gleicher Zeit ein Junge mit einer besonderen Familie! Denn sie waren Zauberer. Leider war die Familiengemeinschaft nicht besonders gut denn der Vater von dem Jungen war ein normaler Mensch und mochte nicht gerne Zauberer da aber seine Frau eine Hexe war musste er sich wohl oder übel damit abfinden und lässt nicht all zu wenig die schlechte Laune an seiner Frau raus. Aber es geht in der Geschichte nicht um den Vater des Jungen sondern um den Jungen selber. Der Junge heißt Severus Snape und hatte ein sehr schlechtes Leben. Da seine Familie kaum genug Geld für Wohnung und Essen hatten war kein Geld mehr für Kleidung über.

Darum muss Severus immer die abgetragenen Sachen von irgendwelchen Zauberern tragen.

Aber nun zu Severus. Er hat langes schwarzes Haar, schwarze Augen, war groß und schlaksig und war eher schüchtern anderen gegenüber.

6 Jahre Später

Lilly und ihre Schwester sind richtig erwachsen geworden und haben sich wieder vertragen.

Heute gehen die beiden mal wieder zusammen auf dem Spielplatz da ihre Eltern noch nicht wach sind. Als sie auf dem Spielplatz angekommen sind war noch kein Kind da. Als die beiden schaukeln und ein Wettspringen machen und Lilly natürlich gewann kam all die Wut von den Jahren davor wieder hoch und wurde noch heftiger so das sie Lilly beschimpfte. Lilly fing an zu Weinen und davon angestachelt machte es Petunia Spaß, so viel Spaß das sie gar nicht merkte das ein Schwarzhäariger Junge hinter einem Baum hervortrat bis er Anfang zu reden „Lass sie in Ruhe du dumme Mugel“ Petunia kriegt so ein Schock das sie zwei Schritte zurück stolpert und ihn anschrie „Ich weiß wer du bist du bist einer der Snape's du wohnst unten im Spinner's End!“ aus ihrer Stimme war zu hören das sie das für keine gute Gegen hielt und fügte feixend zu „warum spionierst du uns eigentlich nach?“ doch Severus antwortet nur kühl „die Spioniere ich sowieso nicht nach so dumm wie du bist!“ das traf Petunia stark und sie rannte zu den Schaukeln. Nun wandte sich Severus an Lilly und sagte liebevoll „Ich weiß was du bist du bist, du bist eine Hexe“ Das traf Lilly sehr doll und sie antwortet „Das ist nicht sehr nett das zu jemanden zu sagen der anders ist als andere!“ und sie rannte zu ihrer Schwester zu den Schaukeln. Severus war so enttäuscht denn er hatte das alles geplant. Doch er gab nicht auf und ging den beiden Mädchen nach die sich an den Schaukelstangen festklammerten als ob das Lu beim ticken wehre. Doch Snape ging auf Lilly zu und sagte „Ich meinte dass nicht so denn meine Mutter ist auch eine Hexe und ich ein Zauberer doch deine Schwester ist nur ein dumme Mugel“ Das wollte Petunia nicht glauben

sie war doch immer die bessere gewesen! Hastig lies sie die Blicke über Severus wandern und fragte mit neuem Mut „Was hast du da eigentlich an? Die Klamotten deiner Mutter?“ das macht wiederum Severus wütend und er sagt einfach nur zu ihr „ Du bist nicht die bessere, deine Schwester ist viel hübscher und klüger und sie ist eine Hexe!“ Das schmeichelte Lilly sehr das jemand sie Hübsch findet und es machte Petunia um so Wütender das zu hören den sie ist viel Hübscher als ihre Schwester dacht sie immer.

Das war zu viel und Petunia nahm Lilly an der Hand und sagte nur „ Mit so jemanden wie dem sollen wir uns besser nicht abgeben er ist einer vom Abschaum und macht dich nur dumm Lilly!“ mit dem Worten rannte sie und ihre Schwester nach Hause und Severus war sehr, sehr , sehr enttäuscht weil er dacht er hätte siech ernsthaft verliebt und deshalb entging ihm auch das Lilly im noch einen Blick zu warf der nicht gerade abweisend schien.

Zuhause angekommen lies Petunia ihrer Wut freien Lauf „ Du dummes ding warum sprichst du mit so einem Abschaum der Lügt doch nur das damit du dich in ihn verliebst oder das er als der coole da Steht. Aber Lilly dacht nicht das ehr Lügt den sie hatte auch schon daran gedacht vielleicht eine Begabung zuhaben vielleicht nicht als Hexe aber als Zauberer konnte sie es sich gut vorstellen. Also ging sie am Tag darauf wider zu Spielplatz ohne ihre Schwester den die ist bei einer Freundin.

In der Zeit wo Petunia Lilly zur Schnecke gemacht hatte war Severus noch eine ganze Zeit auf dem Spielplatz gewesen weil er hoffe das Lilly noch mal zurückkommen würde. Als es Abend wurde zog er enttäusch von dannen um sich aber zu sagen das sie morgen kommen würde. Als er zuhause angekommen war hörte er das sei Vater mal wider einen seiner bekanten Wutausbrüche hatte und seine Mutter schlug. Das konnte Severus nicht sehen aber um in sein Zimmer zu gelangen muss er durch den Raum wo sein Vater und seine Mutter drin waren durch. Als sein Vater ihn sah wurde er noch wütender als sonst und schlug auf ihn ein, das konnte seine Mutter nicht mit ansehen und zog ihren Zauberstab und Richtete ihn auf ihren Mann der sofort Severus los lies und sie mit aufgerissenen Augen ansah.

Das nutzte Severus aus und Schlüpfte durch die Tür zu seinem Zimmer und Ging sofort ins Bett. Er hörte noch lange wie seine Vater auf Mrs. Snape einschlug. Dann schlief er ein. Als er am nächsten Morgen wieder aufwacht zog er sich rasch an und Rannte zu Spielplatz wo er hoffentlich Lilly sehen würde.

Lilly sah ihn schon von weiten als er gerade auf der Schaukel schaukelt. Im inneren ihres Körpers gab es plötzlich über 2000 Schmetterlinge die versuchten raus zu kommen.

Severus sah sie erst als sie ihn ansprach „Stimmt das mit den Hexen und Zauberer?“ er wehr vor schreck fast von der Schaukel gefallen hielt sich aber noch im letzten Moment am sitz fest und Antwortet „ Ja es stimmt aber wenn du nur wegen deiner Schwester hier bist dann kannst du gleich gehen!“ noch bevor er das gesagt hat wurde ihm bewusst dass er sie verletzt hatte.

Das hatte Lilly nicht erwartet und antwortete schnippisch „ Eigentlich wollte ich mit die Reden, aber wenn du meinst das ich wegen meiner Schwester da bin kann ich ja gehen“ das wiederum traf Severus und er antwortet „ Nein geh nicht ,ich wollte eigentlich nur sagen das ich deine Schwester nicht so gerne mag und sie mich nicht und wenn sie wissen will ob ich verrückt bin dann soll sie doch den anderen Kindern glauben, den nach den bin ich verrückt .“er hoffte das sie nicht mehr so wütend war das sie jetzt geht und er hatte glück sie blieb und wollte wissen „ Was ist eigentlich Zauberei und was mach ich jetzt da ich Zaubern kann?“ es erleichtert in ungemein dass sie nicht geht und in was fragt was er 100% wusste. Also fragte er „ Wollen wir uns ans Wasser setzen und ich antwortet dir auf alle deine Fragen?“ Lilly überlegte und sagte dann schließlich „ Ja aber wirklich auf alle Fragen „

Als Petunia nach Hause kam hörte sie das Lilly auf dem Spielplatz ist und sie ahnte schon dass der junge aus der Abschaumgasse da war. Also Rannte sie zum Spielplatz und sah nur noch wie Lilly und der Junge aus

der Abschaumgasse zum Wasser gehen und sich setzten. Petunia folgte ihnen unauffällig und versteckte sich hinter einem Baum und Lauschte und was sie hörte war gruselig und irgendwie Cool.

„Also wer oder was ist ein Zauberer und was macht Der oder Die?“ fragte Lilly und guckte Severus an der Antwortet mit Freude das er mal was weis „Zauberer sind Menschen die mit einem Zauberstab Magie benutzen können und alle die 11-17 Jahre sind müssen auf die Hexerei und Zauberei Schule namens Hogwarts.“ Das beeindruckte Lilly sehr und sie befragte Severus gierig „Was ist Hogwarts“ jetzt war Severus noch aufgeregter und redet einfach über alle was ihm einfiel „Hogwarts ist eine Schule wo wir Kinder Zaubern lernen, der Schulleiter heißt Dumbeldor und ist echt ein sehr guter Schulleiter und es gibt ein Zauberergefängnis namens Askaban. Askaban wird von Dementoren bewacht das sind eine art Gespenst mit Mantel und ohne Gesicht die Farbe des Körpers ist Schwarz und sie saugen alles glück aus dem Körper aber sie können auch die Sehle aus dir heraus saugen aber noch mal zur Schule, wen man außer halb der Schule Zaubert wirt man von Hogwarts geschmissen.“ Das machte Lilly nervös da sie ja die ganze Zeit gezaubert hatte „Werde ich jetzt verhaftet und von den Dementoren ausgesaugt?“ „Nein dass ist nicht so schlimm weil wir noch nicht da waren und noch keinen Zauberstab haben und Dementoren sind nur für schwer Verbrecher oder Mörder“

Plötzlich raschelt es im Gebüsch und Petunia stolpert hervor. Dass machte Severus wütend und es gab einen knall und ein Ast eines Baumes krachte gegen Petunia's arm.

Die kreischt auf und rannte nach Hause. Lilly gucke Severus sehr wütend und sagte „Warst du das? Hast du Petunia wehgetan?“ und ohne eine Amtwort abzuwarten rannte sie ihrer Schwester nach.